

Donnerstag, 18.07.2002

88 Kilometer auf Barbarossas Spuren

KYFFHÄUSERKREIS (TA). Auch in Thüringen hat die Tourismusbranche mit rückläufigen Besucherzahlen zu kämpfen. Ein Mittel, mit dem man wieder vermehrt Leute ins Land der Dichter und Denker locken will, sind thematische Wanderwege, die per Rad, zu Wasser oder ganz normal zu Fuß mit Wanderschuhen ausprobiert werden können. 1800 Kilometer ausgebaute und ausgeschilderte Wanderwege laden derzeit ein, das Grüne Herz Deutschlands kennen zu lernen. Auf speziellen Pfaden kann man den Spuren historischer Persönlichkeiten von Bach bis Müntzer folgen.

In Nordthüringen wird der interessierte Tourist u. a. eingeladen, auf 88 Kilometern Barbarossaweg den Spuren des Stauferkaisers Friedrich I. zu folgen, der der Sage nach zu Stein geworden ist und noch heute auf dem Kyffhäuser sitzt.

Am 21. September lädt der hiesige Tourismusverband Kyffhäuser zusätzlich zum 3. Kyffhäuser-Wandertag im Naturpark Kyffhäuser ein, an dem es auf acht verschiedenen Touren steil hinauf direkt zum Kyffhäuser Denkmal geht.

18.07.2002

Copyright: Thüringer Allgemeine